

Francia. Forschungen zur westeuropäischen Geschichte

Herausgegeben vom Deutschen Historischen Institut Paris

(Institut historique allemand)

Band 33/3 (2006)

DOI: 10.11588/fr.2006.3.50264

Rechtshinweis

Bitte beachten Sie, dass das Digitalisat urheberrechtlich geschützt ist. Erlaubt ist aber das Lesen, das Ausdrucken des Textes, das Herunterladen, das Speichern der Daten auf einem eigenen Datenträger soweit die vorgenannten Handlungen ausschließlich zu privaten und nicht-kommerziellen Zwecken erfolgen. Eine darüber hinausgehende unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder Bilder können sowohl zivil- als auch strafrechtlich verfolgt werden.

Faire l'histoire des entreprises sous l'Occupation. Les acteurs économiques et leurs archives, textes éd. par Hervé JOLY, Paris (Comité des travaux historiques et scientifiques) 2004, 373 S., ISBN 2-7355-0559-6, EUR 23,00.

Ist es häufig schon für die inländische Forschung schwer, sich einen Überblick über die Archivbestände der Wirtschaft zu verschaffen, verstärken sich die Schwierigkeiten bei Recherchen im Ausland, wo zumeist völlig andere Überlieferungsstrukturen und -traditionen vorherrschen. Um so höher ist der Nutzen genereller Bestandsübersichten oder spezieller Inventare anzusehen, die die Planung, Durchführung und Erfolg der Archivreisen erleichtern und verbessern. Dieses Diktum gilt besonders für die Erforschung der deutschen Besetzung Frankreichs im Zweiten Weltkrieg; einem Thema, dem sich die Wirtschafts- und Zeitgeschichte in der letzten Zeit verstärkt widmet¹ und das häufig nur durch die Berücksichtigung der Quellen in beiden Ländern adäquat zu bearbeiten ist.

Daher ist es erfreulich, daß sich die erste Tagung des Groupement de Recherche Nr. 2539 »Les entreprises françaises sous l'occupation«² der Frage nach der momentanen Archivsituation der Wirtschaft in öffentlichen Archiven widmet. In den einzelnen Artikeln beschreiben sowohl Archivare, als auch Zeit- und Wirtschaftshistoriker relevante Bestände verschiedener Archive nach mehreren Sachgesichtspunkten. Dabei werden sowohl Bestände der Finanzbehörden, Banken und regionaler Unterbehörden des Industrieministeriums als auch der Arbeitgeberorganisation (Metallurgie, Bau und Transport) oder der französischen Kultur- und Propagandaministerien berücksichtigt. Zudem beschäftigen sich mehrere Artikel mit der Überlieferung der Arierungsbehörden sowie verschiedener Wiedergutmachungs- und »Säuberungs«-Bestände (Archives de l'Épuration). Neben den thematischen Zugang in französische Archive bietet der vorliegende Band zudem auch eine Übersicht über die wichtigsten relevanten Archivalien deutscher Institutionen des Bundesarchivs in Berlin-Lichterfelde (Reichsministerien u. a.), des Militärarchivs Freiburg (Militärbefehlshaber Frankreich) und des Sonderarchivs in Moskau (Auslandsabteilungen des Reichswirtschaftsministeriums u. a.). Ergänzt werden die Bestandsbeschreibungen schließlich durch einen Anhang mit einem ausführlichen Inventar relevanter Akten des Bundesarchivs Berlin und des Sonderarchivs Moskau sowie einem Überblick der wichtigsten Bestände des Bestands AJ 40 »Militärbefehlshaber« in den Pariser Archives nationales bzw. des Freiburger Militärarchivs zum Thema³.

Insgesamt ist dieser Band ein äußerst hilfreiches Mittel für die Archivarbeit zur Entwicklung der Wirtschaft und Unternehmen im besetzten Frankreich und man darf sich daher auf die Publikation einer weiteren Tagung des GDR freuen, der sich mit den Archivbeständen der Unternehmen für das Thema der deutschen Besetzung Frankreichs beschäftigen wird⁴.

Ralf BANKEN, Frankfurt a. M.

1 Siehe hierzu den Bericht der deutsch-französischen Tagung »Deutsche und französische Unternehmen während des Zweiten Weltkrieges« vom November 2003 in H-Soz-Kult: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/tagungsberichte/id=370>.

2 Siehe zum GDR: <http://gdr2539.ish-lyon.cnrs.fr/>.

3 Siehe hierzu auch die mittlerweile publizierten Findbücher Frankreich und Belgien unter deutscher Besetzung 1940–1944. Die Bestände des Bundesarchiv-Militärarchivs Freiburg, hg. von Stefan MARTENS, bearb. von Sebastian REMUS, Stuttgart 2002 sowie La France et la Belgique sous l'occupation allemande 1940–1944. Les fonds allemands conservés aux Centre historique des Archives nationales. Inventaire de la sous-série AJ 40, Paris 2002.

4 Siehe ansonsten die Bestandsübersicht über die französischen Unternehmensarchive: Association des Archivistes français, coordonné par Roger NOUGARET, Guide des services d'archives des entreprises et organismes du monde du travail, Paris 1998.